

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 16.01.2022 – 21.01.2022 unter der Seminarnummer 807022 das Seminar „Stressbalance durch die Ausrichtung nach dem inneren Kompass“ durch.

Ich

wohnhaft in

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

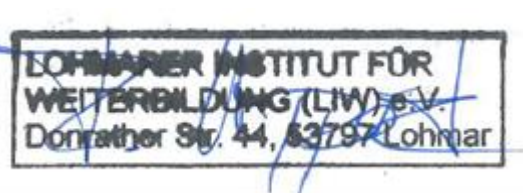
Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, zeitlicher Ablauf, Lernziele) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht).
- **NRW** (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 75-112377 vom 17.09.2020, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 17.01.2023).
- **Thüringen** (gemäß Anerkennung 23-0342-3237 vom 17.02.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag bis Freitag)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 - 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema Stressbalance durch die Ausrichtung nach dem inneren Kompass	Dozentinnen Susanne Lehmann, Cornelia Budde
Ort Haus Alter Leuchtturm, Borkum	Termin 16.01. – 21.01.2022

Sonntagabend

Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen

Montag

09:00 – 12:30 Uhr

Einführung in die Seminarthematik „Stressbalance durch Achtsamkeit im Berufsleben“

15:00 – 18:10 Uhr

Was bedeutet Stress allgemein und für den Einzelnen?

18:10 – 18:30 Uhr

Einführung in das Modell der Wechselwirkung zwischen Körper, Geist und Psyche
Achtsamkeitsübungen zur guten und effizienten Stressreduzierung im Berufsalltag

Dienstag

09:00 – 12:30 Uhr

Wahrnehmen von Einstellungen und Denkmustern und Körpersignalen im beruflich bedingten Stress

15:00 – 18:10 Uhr

Akzeptierendes Wahrnehmen - Welche Rolle spielt der Körper in Stresssituationen im Berufsalltag?

18:10 – 18:30 Uhr

Selbststeuerung fördern:
Stressstrukturen aufdecken und akzeptieren
Aktivieren physischer Ressourcen zur Selbstregulation
Achtsamkeitsübungen zur guten und effizienten Stressreduzierung im Berufsalltag

Mittwoch

09:00 – 12:30 Uhr

Stresskompetenz fördern durch Förderung persönlicher Kreativität
Gute und effiziente Stressreduzierung

15:00 – 18:10 Uhr

Wahrnehmungskompetenz stärken:
Klärung und Veränderung von Glaubenssätzen, Werten und Rollen in beruflichen Prozessen

18:10 – 18:30 Uhr

Wahrnehmungsschulung physischer Indikatoren von Spannung und Entspannung – Finden der individuellen inneren Balance für den Berufsalltag
Achtsamkeitsübungen zur guten und effizienten Stressreduzierung im Berufsalltag

Donnerstag

09:00 – 12:30 Uhr

Wahrnehmungskompetenz weiter vertiefen:
Akzeptierendes Wahrnehmen in beruflichen Situationen
Sensibilisierung für individuelle Grenzen – Im Dialog zwischen Abgrenzung und Durchlässigkeit in Konfliktsituationen

15:00 – 18:10 Uhr

Konflikt- und Affektmanagement stärken:
Positionen und Phänomene im Konflikt: Erkennen von inneren und äußeren Konflikten
Haltung und Aufrichtung als Grundlage für persönliches Containment

18:10 – 18:30 Uhr

Achtsamkeitsübungen zum guten und effizienten Umgang mit belastenden Situationen im Berufsalltag

Freitag

08:15 – 08:30 Uhr

Achtsamkeitsübungen zur guten und effizienten Stressreduzierung im Berufsalltag

08:30 – 13:30 Uhr

Integration der Lernerfahrungen im kreativen Ausdruck
Zusammenfassung und Abschlussbesprechung des Seminars

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert. Programmänderungen vorbehalten.

Seminarziele: Wichtige Elemente im Seminar sind neben Kommunikations- und Fragetechniken die Mental- sowie Achtsamkeitsübungen und die Schulung der Wahrnehmung eigener Muster. Insbesondere sind die Ziele: Steigern der Selbststeuerungskompetenz durch Nutzen der eigenen Energiereserven; Erweiterung persönlicher Handlungsmöglichkeiten in schwierigen beruflichen Situationen durch Achtsamkeit und Selbstakzeptanz; Erkennen eigener Verhaltensmuster und Stärkung der Intuition; Kreativität und Humor im Umgang mit belastenden Situationen auf der Arbeit; Stärken von Selbstwirksamkeit und Selbstbewusstsein im Beruf; Leistungssteigerung durch Vitalitätsmanagement: Flexibilität, Spannungsabbau, körperliche Aktivität.

Zielgruppe: Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmende im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.